

Medienmitteilung

Syngenta Group veröffentlicht Geschäftszahlen für Q3 2025

- 6,4 Mrd. USD Umsatz im dritten Quartal, -6% (-7% bei kWk¹)
 - Umsatz in den ersten neun Monaten bei 20,9 Mrd. USD, -2% (-1% bei kWk) gg. Vorjahr
- EBITDA steigt im dritten Quartal auf 0,9 Mrd. USD, +28% (+35% kWk)
 - EBITDA in den ersten neun Monaten bei 3,4 Mrd. USD, +25% (+31% kWk) gg. Vorjahr
- EBITDA-Marge verbessert sich weiter dank höherer Profitabilität in den meisten Geschäftsbereichen, insbesondere im Pflanzenschutzgeschäft
- Syngenta Crop Protection mit über 1.200 Produktzulassungen im bisherigen Jahresverlauf
- Das Saatgutgeschäft von Syngenta verzeichnet eine kräftige Erholung in Lateinamerika, insbesondere in Argentinien
- Weiterer Fokus auf operative Effizienz, Produktivität und Cashflow-Generierung

30. Oktober 2025 / Basel, Schweiz / Shanghai, China

Syngenta Group hat heute die Geschäftszahlen für das dritte Quartal und die ersten neun Monate 2025 bekannt gegeben. Der Umsatz im abgelaufenen Vierteljahr belief sich auf 6,4 Mrd. USD, was einem Rückgang von 6% gegenüber dem Vorjahreszeitraum und einem Rückgang von 7% zu konstanten Wechselkursen (kWk) entspricht. Das EBITDA im Quartal stieg um 28% (+35% kWk).

In den ersten neun Monaten des Jahres belief sich der Umsatz auf 20,9 Mrd. USD und lag damit 2% unter dem Vorjahreszeitraum (-1% kWk). Das EBITDA betrug 3,4 Mrd. USD, ein Plus von 25% (+31% kWk) gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Umsatzrückgang im dritten Quartal und seit Jahresbeginn ist hauptsächlich auf die gezielte Reduzierung des Getreidehandelsgeschäfts in China zurückzuführen.

¹ Konstante Wechselkurse (kWk)

Die EBITDA-Marge der Gruppe lag in den ersten neun Monaten bei 16,5% und damit 3,6 Prozentpunkte über den 12,9% des Vorjahreszeitraums.

Der strategische Fokus der Gruppe auf Investitionen in Forschung, Entwicklung und Innovation, verbunden mit konsequenter Kostendisziplin, höherer Produktivität und gesteigerter Effizienz haben die Profitabilität weiter verbessert. Diese Massnahmen und die anhaltende Margenverbesserung unterstreichen das Bekenntnis der Gruppe zu nachhaltiger, langfristiger Profitabilität.

In einem anspruchsvollen globalen Marktumfeld, in welchem die Rentabilität der Landwirte in den meisten Regionen weiterhin unter Druck steht, erwartet Syngenta Group für den Rest des Jahres 2025 stabile Umsätze bei einer weiteren Steigerung der Profitabilität.

Q3 2025

	Q3 2025	Q3 2024	Veränderung	Veränderung (kWk)
	Mrd. USD	Mrd. USD	%	%
Umsatz	6,4	6,8	-6	-7
EBITDA	0,9	0,7	28	35

9M 2025

	9M 2025	9M 2024	Veränderung	Veränderung (kWk)
	Mrd. USD	Mrd. USD	%	%
Umsatz	20,9	21,4	-2	-1
EBITDA	3,4	2,7	25	31

Syngenta Crop Protection

Der Umsatz von Syngenta Crop Protection stieg in den ersten neun Monaten um 3% auf 9,8 Mrd. USD (+5% kWk). Die Rahmenbedingungen im Pflanzenschutz verbessern sich insgesamt weiter und die Absatzmengen legten trotz anhaltenden Preisdrucks zu.

In den ersten neun Monaten stieg der Umsatz in **Europa** und in **Asien, dem Nahen Osten** und **Afrika** (ausgenommen China) um jeweils 6%. **China** entwickelte sich weiterhin stark und erzielte ein Wachstum von 7% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Trotz eines schwierigen Marktumfelds und sinkender Erzeugerpreise stiegen die Umsätze in **Nordamerika** um 3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum, gestützt durch bessere Kundenberatung sowie der Einführung neuer hochwirksamer Herbizide und Fungizide. Der Umsatz in **Brasilien** stieg um 2%, unter anderem dank der positiven Entwicklung der PLINAZOLIN®-Technologie. In Lateinamerika führten die Dürre in Mexiko und der anhaltende Preisdruck, insbesondere im Rohstoff-Segment des Pflanzenschutzportfolios, und vor allem in Argentinien, zu einem Umsatzrückgang von 7%.

Der Bereich Biologicals setzte seine starke Dynamik fort und erzielte in den ersten neun Monaten ein zweistelliges prozentuales Umsatzwachstum bei deutlich gesteigertem Absatzvolumen.

Syngenta Crop Protection hat im laufenden Jahr bislang über 1.200 Produktzulassungen erhalten. Zu den Highlights zählten die Markteinführung von SEGURIS® Evo für Reis sowie des Insektizids VESTORIA® Pro gegen die Braune Zikade (BPH), das in Indien bereits 12 Monate früher als geplant verfügbar ist. ADEPIDYN®-Technologie ist mit der Registrierung auf den Philippinen nun weltweit in 61 Ländern zugelassen. In Brasilien wurden drei neue Produkte auf Basis der TYMIRIUM®-Technologie zur Bekämpfung von Nematoden und Pilzkrankheiten zugelassen. Damit steht den lokalen Landwirten ein erweitertes Instrumentarium für wichtige Nutzpflanzen in Brasilien zur Verfügung.

Syngenta Seeds

Der Umsatz von Syngenta Seeds belief sich in den ersten neun Monaten auf 3,3 Mrd. USD, was einem Zuwachs von 1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht (+2% kWK).

Der Umsatz mit Nutzpflanzen stieg in den ersten neun Monaten in **Brasilien** um 13%, während der Umsatz in **Lateinamerika** vor allem aufgrund einer starken Erholung im Maisgeschäft in Argentinien um 20% zulegte. Der Umsatz in **China** stieg um 3%. Der Umsatz in **Asien, dem Nahen Osten und Afrika** ging um 2% zurück, in **Nordamerika** um 5% und in Europa um 6%. Das **Gemüsesaatgutgeschäft** wuchs um 3%, während die Umsätze mit **Zierpflanzen** um 1% sanken.

Im Berichtszeitraum führte Syngenta Seeds die nächste Generation künstlicher Intelligenz (KI)-Modelle in seine Forschungs- und Entwicklungsprojekte für Nutzpflanzen ein. Dadurch werden Entscheidungsprozesse beschleunigt und Erfolgsaussichten gesteigert. Im Bereich Hybridgetreide erhielten die ersten beiden europäischen X-TERRA®-Weizenhybriden den kommerziellen Status und warten nun auf ihre endgültige Zulassung bis zum Jahresende, um in Frankreich 2026 auf den Markt zu kommen. Die Vorbereitungen für die Markteinführungen in Grossbritannien (2027) und Deutschland (2029) verlaufen planmässig. Im Bereich Hybridreis wurden in Asien strategische Meilensteine erreicht: Indonesien führte das erste Hybridreis-Produkt ein, Vietnam brachte in diesem Jahr seinen dritten Hybrid auf den Markt. In Argentinien erholten sich die Maisverkäufe nach den Auswirkungen einer Maiskrankheit im Vorjahr erheblich. Gleichzeitig stieg das Absatzvolumen bei Sonnenblumen infolge der Vergrößerung der Anbaufläche. Brasilien brachte im letzten Safrinha-Zyklus vier neue Produkte auf den Markt. In Zusammenarbeit mit M.S. Technologies, LLC kündigte Nordamerika eine neue Sojabohnen-Merkmalsskombination an. Diese bietet Landwirten Toleranz gegenüber mehr Wirkstoffen als jede andere in der Branche erhältliche Sojabohnen-Merkmalsskombination. In China nahm Fortune Syngenta Seeds als einziges Landwirtschaftsunternehmen in die Liste der 50 führenden Technologieunternehmen Chinas 2025 auf.

Syngenta Vegetable Seeds kündigte eine strategische Zusammenarbeit mit Heritable Agriculture an, um mithilfe von KI-Technologie die leistungsstärksten kommerziellen Sorten für bestimmte Regionen genauer vorhersagen zu können. Diese Initiative soll sicherstellen, dass Landwirte stets die für sie am besten geeigneten Syngenta-Produkte erhalten. Der

Geschäftsbereich veranstaltete seine jährliche Innovationsmesse in den Niederlanden, auf der mehr als 2.000 Landwirte und Branchenführer aus 62 Ländern anwesend waren und 400 Gemüsesorten vorgestellt wurden. Darüber hinaus fand die erste Veranstaltungsreihe «Future of Veg» in den USA statt, bei der Hunderte von Sorten für Landwirte aus mehr als zwei Dutzend Ländern vorgestellt wurden.

Syngenta Group China

Syngenta Group China verzeichnete in den ersten neun Monaten einen Umsatz von 6,5 Mrd. USD, was einem Rückgang von 11% gegenüber dem Vorjahreszeitraum (-11% kWk) entspricht. Dies ist auf den Rückgang des Getreidehandelsgeschäfts und den Preisdruck im Markt zurückzuführen.

Der Umsatz in wichtigen Segmenten zeigte eine positive Dynamik: **Saatgut** und **formulierte Markenprodukte**, letztere mit innovativen Produkten wie der TYMIRIUM®-Technologie, einem wirksamen Nematizid und Fungizid, erzielten beide ein Umsatzwachstum von 4%. Der Umsatz im Bereich **Crop Nutrition** stieg um 6% und der Umsatz von **Yangnong Chemical** um 14%. Das **Getreidehandelsgeschäft** von Syngenta Group China verzeichnete einen Umsatzrückgang von 63% im Rahmen der kontinuierlichen strategischen Reduktion dieses Geschäfts.

Das Saatgutgeschäft von Syngenta in China zeigte bedeutende Fortschritte: 111 neue Saatgut-Merkmale erhielten nationale Zertifikate. Das National Agro-Tech Extension and Service Center zeichnete Syngenta Group China als führenden kommerziellen Saatgutanbieter aus; drei Sorten rangieren unter den Top 10 des Landes.

Das Geschäft in China setzte die Transformation seiner Modern Agriculture Platform (MAP) fort und stärkte gleichzeitig sein Portfolio durch verstärkten Fokus auf Dienstleistungen für grossflächige Landwirtschaft. Dabei wurde das KI-gestützte Angebot «iMAP» für Landwirte erfolgreich eingeführt. Das neue Produkt «Bio+» verzeichnete ein rasantes Wachstum; Syngenta Biologicals legte erneut deutlich gegenüber dem Vorjahr zu. Die neue Produktionsanlage von Syngenta in Nantong erreichte alle Ziele und startete die Montage der Produktionslinie einen Monat früher als geplant.

ADAMA

Der Umsatz von ADAMA belief sich in den ersten neun Monaten auf 3,0 Mrd. USD und erreichte damit das Niveau des Vorjahreszeitraums. Das Marktumfeld für Anbieter von Wirkstoffen nach Ablauf des Patentschutzes stabilisierte sich zunehmend. ADAMA konnte seine Profitabilität im Zuge des laufenden Geschäfts- und Transformationsplans «Fight Forward» weiter steigern. Das dritte Quartal war das sechste Vierteljahr in Folge mit einem EBITDA-Wachstum gegenüber dem Vorjahr.

In den ersten neun Monaten steigerte ADAMA seinen Umsatz in **Nordamerika** um 15% dank starker Nachfragedynamik in der Region. Der Umsatz in **Europa, Afrika und dem Nahen Osten** ging um 1% zurück, in **Lateinamerika** um 2% und **Asien-Pazifik** (ausgenommen China) um 18%. Dies geschah im Einklang mit der Strategie, das Rohstoff-Geschäft zu reduzieren und margenstärkere Geschäfte auszubauen. Der Umsatz in **China** stieg um 4%.

Im Rahmen von «Fight Forward» konzentriert sich ADAMA auf die Verbesserung des Portfolio-Mixes, insbesondere durch den Ausbau des Segments «Value Innovation», um einen höheren Wert für alle Stakeholder des Unternehmens zu schaffen. Zu den jüngsten Markteinführungen zählen FERRABAIT® in Neuseeland, COSAYR® in Kanada, Ungarn und Argentinien (als CARTADO®); sowie Zulassungen, darunter PORAFAM®, ADAMAs erste Zulassung einer Aminopyralid-basierten Formulierung in Europa.

Zusammenfassung der finanziellen KPIs der Syngenta Group

Q3 2025

	Q3 2025	Q3 2024	Q3 2025	Q3 2024
Umsatz	Mrd. USD	Mrd. USD	Mrd. RMB	Mrd. RMB
Syngenta Group	6,4	6,8	45,4	48,3
Syngenta Crop Protection	3,4	3,3	24,2	23,3
ADAMA	0,9	0,9	6,7	6,6
Syngenta Seeds	0,8	0,8	5,7	5,8
Syngenta Group China	1,6	2,1	11,3	15,5
Konzernverrechnungen	-0,3	-0,3	-2,5	-2,9
EBITDA	0,9	0,7	6,4	4,9

9M 2025

	9M 2025	9M 2024	9M 2025	9M 2024
Umsatz	Mrd. USD	Mrd. USD	Mrd. RMB	Mrd. RMB
Syngenta Group	20,9	21,4	149,4	151,6
Syngenta Crop Protection	9,8	9,5	70,2	67,3
ADAMA	3,0	3,0	21,7	21,5
Syngenta Seeds	3,3	3,2	23,3	22,9
Syngenta Group China	6,5	7,3	47,2	53,0
Konzernverrechnungen	-1,7	-1,6	-13,0	-13,1
EBITDA	3,4	2,7	24,6	19,5

Endnoten

Weitere Informationen finden Sie in der Finanzberichterstattung von ADAMA Ltd. (SHE: 000553), Sinofert Holdings (SEHK: 0297), Winall Hi-tech Seed (SHE: 300087), Yangnong Chemical (SHA: 600486) und Syngenta AG.

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Vergleichswerte auf den gleichen Zeitraum im Jahr 2024. Zahlenangaben, einschliesslich der Angaben zu prozentualen Veränderungen (%), können Rundungsdifferenzen aufweisen. Die in dieser Mitteilung dargestellten Ergebnisse sind ungeprüft und beruhen auf einer Konsolidierung der Geschäftseinheiten der Syngenta Group, zu der Syngenta AG, Syngenta Group China, ADAMA Ltd., Sinofert Holdings, Winall Hi-tech Seed und Yangnong Chemical gehören. Abweichend von früheren Berichterstattungen weist Syngenta Group China ihre Ergebnisse nun ohne Adama China aus, um die angepassten Managementstrukturen widerzuspiegeln. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

In diesem Bericht werden die Ergebnisse einer Periode mit denen einer anderen Periode verglichen, gegebenenfalls unter Verwendung konstanter Wechselkurse (kWk). Die Finanzkennzahlen der aktuellen Geschäftsperiode für Geschäftseinheiten, die in anderen Währungen als dem US-Dollar berichten, werden nicht zu den Wechselkursen des aktuellen Jahres, sondern zu den Wechselkursen der vorherigen Geschäftsperiode in USD umgerechnet. Die Darstellung konstanter Wechselkurse (kWk) zeigt die zugrunde liegende Geschäftsentwicklung unter Berücksichtigung möglicher Wechselkursschwankungen.

Das EBITDA ist eine nicht durch GAAP-Rechnungslegungsstandards definierte Kennzahl. Das von der Syngenta Group definierte EBITDA ist möglicherweise nicht mit ähnlich beschriebenen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Syngenta Group definiert EBITDA als Gewinn vor Zinsen, Steuern, Minderheitsanteilen (ohne beherrschenden Einfluss), Abschreibungen, Amortisationen, Restrukturierungsaufwendungen und Wertberichtigungen. Die Informationen zum EBITDA wurden aufgenommen, da sie von der Geschäftsleitung und von Investoren als zusätzliche Kennzahl für die operative Geschäftsleistung verwendet werden. Syngenta Group exkludiert Restrukturierungsaufwendungen und Wertberichtigungen bei der Berechnung des EBITDA, weil hierbei Positionen, welche die Vergleichbarkeit von einer Periode zur nächsten beeinträchtigen könnten, ausgeklammert bleiben.

Das in der Pressemitteilung verwendete EBITDA berücksichtigt keine Einmaleffekte; in anderen Dokumenten kann dies als zugrunde liegendes oder bereinigtes EBITDA behandelt werden. Das EBITDA berücksichtigt ebenfalls nicht andere einmalige oder nicht zahlungswirksame / nicht operative Posten, die keinen Einfluss auf die laufende Performance des Unternehmens haben. Auch die Auswirkungen eines zeitlich gebundenen, auf Konzernebene eingeführten langfristigen Incentive-Programms für das Management werden nicht einbezogen.

Der Begriff «die Gruppe» bezieht sich immer auf Syngenta Group.

Über die Syngenta Group

Syngenta Group ist eines der weltweit grössten Unternehmen für landwirtschaftliche Innovationen mit mehr als 56.000 Mitarbeitenden in mehr als 90 Ländern. Syngenta Group konzentriert sich auf die Entwicklung von Technologien und Praktiken, die Landwirten und Landwirtinnen erlauben, die Weltbevölkerung zu ernähren und gleichzeitig nachhaltige Landwirtschaft zu betreiben und den Planeten zu bewahren. Die bahnbrechenden wissenschaftlichen Entdeckungen von Syngenta bieten Landwirten und der Gesellschaft mehr Nutzen als je zuvor. Geleitet von ihren Nachhaltigkeitsprioritäten unterstützt Syngenta Group Landwirtinnen und Landwirte dabei, robustere Pflanzen auf gesünderen Böden anzubauen und gleichzeitig höhere Erträge zu erzielen.

Syngenta Group ist in Shanghai, China, registriert und hat ihren Verwaltungshauptsitz in der Schweiz. Das Unternehmen besteht aus vier Geschäftseinheiten: Syngenta Crop Protection mit Hauptsitz in der Schweiz; Syngenta Seeds mit Hauptsitz in den Vereinigten Staaten; ADAMA® mit Hauptsitz in Israel; und Syngenta Group China.

Lesen Sie die Beiträge auf unserer Website, um mehr darüber zu erfahren, wie unsere Innovationen Landwirtinnen und Landwirte auf der ganzen Welt unterstützen.

Fotos und Videos der Syngenta Gruppe finden Sie in unserer Medienbibliothek.

Kontaktdaten

Media Relations

media@syngentagroup.com

Datenschutz ist uns wichtig. Sie erhalten diese Veröffentlichung auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO („berechtigzte Interessen“). Falls Sie jedoch keine weiteren Informationen über Syngenta Group erhalten möchten, senden Sie uns einfach eine kurze formlose Mitteilung, und wir werden Ihre Daten nicht mehr zu diesem Zweck verarbeiten. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Dieses Dokument kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die durch Begriffe wie „erwarten“, „würden“, „werden“, „potenziell“, „Pläne“, „Aussichten“, „geschätzt“, „angestrebt“, „auf dem Weg“ und ähnliche Wendungen gekennzeichnet sind. Diese Aussagen unterliegen möglicherweise Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Für Syngenta Group zählen zu diesen Risiken und Unsicherheiten Risiken in Verbindung mit Gerichtsverfahren, behördlichen Genehmigungen, der Entwicklung neuer Produkte, zunehmendem Wettbewerb, Kundenkreditrisiko, den allgemeinen Wirtschafts- und Marktbedingungen, der Einhaltung von Vorschriften und Korrekturprozessen, geistigen Eigentumsrechten, der Umsetzung organisatorischer Veränderungen, der Wertminderung immaterieller Vermögenswerte, der Verbraucherwahrnehmung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzchemikalien, Klimaschwankungen, Wechselkurs- und/oder Rohstoffpreisschwankungen, Liefervereinbarungen mit einer einzigen Bezugsquelle, politischen Unsicherheiten, Naturkatastrophen, und Verletzungen der Datensicherheit oder andere Störungen im Bereich Informationstechnologie. Syngenta Group übernimmt keine Verpflichtung, etwaige in die Zukunft gerichtete Aussagen vor dem Hintergrund tatsächlicher Ergebnisse, veränderter Annahmen oder anderer Faktoren zu aktualisieren.

© 2025 Syngenta. All rights reserved.

®/™ sind Trademarks der zur Syngenta-Gruppe gehörenden Gesellschaften.